

## Ehret das Alter.

„Marie, komm doch schnell und sieh, welch wunderlich aussehende Gestalt dort auf der Landstraße herkommt.“

„Wo, Georg, wo?“ riefen mehrere Stimmen zugleich, während die Besitzer derselben bunt durcheinander an das offene Fenster eilten, ihre Köpfe hinausstreckten, und die hellen Augen nach dem merkwürdigen Gegenstand spähten, auf den Georg die Aufmerksamkeit seiner Schwester gelenkt hatte.

„Dort, auf dem Weg! Wartet nur einen Augenblick, sie ist gerade um die Ecke gegangen und wird gleich wieder zum Vorschein kommen, . . . da sieh, rechts neben Vaters Wiese.“

„Ist es eine Person?“ forschte Marie, indem die hellen, blauen Augen nach der angegebenen Richtung spähten.

„Natürlich, es ist eine Frau, aber die komischste, die ich je gesehen habe. Dort, dort kommt sie, die reine Königin der Hegen.“

Alle Augen richteten sich jetzt auf die Erscheinung, die nun sichtbar wurde. Es war eine Frau